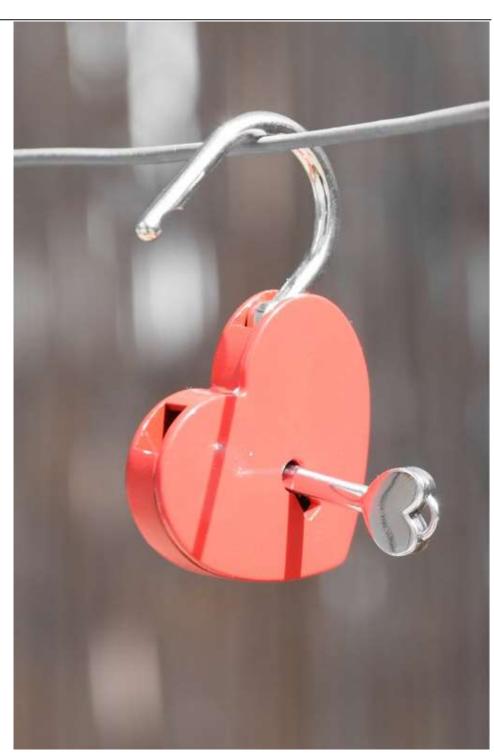
Gemeindebrief

Johannesgemeinde, Springvale Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne Martin Luther Heim, Boronia

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.

Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12









Liebe Leserin, lieber Leser,

Ludwig "Louis" Harms war ein Erweckungsprediger im 19. Jahrhundert. Er lebte im heutigen Niedersachsen und durch seine Predigten und Seelsorgearbeit sind viele Menschen zum Glauben an Jesus Christus gekommen. Die Hermannsburger Mission brachte er richtig auf Trab.

Er ist hier bei einer seiner Lieblingsbeschäftigungen abgebildet. Er rauchte gern seine lange Pfeife. Das machte einigen der Neubekehrten Probleme. So kam eines Tages einer von ihnen zu ihm und fragte: Bruder Harms, warum rauchst Du? Weißt Du nicht, dass der Tabak vom Teufel ist?

Louis Harms antwortete: Doch, darum verbrenne ich ihn ja!

Welch herrliche christliche Freiheit spricht aus diesem Ausspruch! Als ich den Monatsspruch für Mai las,



dachte ich an ihn. Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. (1.Korinther 6,12) Paulus zitierte wohl Stimmen aus der Gemeinde in Korinth. Es gab dort einige, deren Lebensweise nicht dem Glauben entsprach. Paulus ermahnt sie, so zu leben, wie es sich für Christen gehört.

Dabei leugnet Paulus nicht, dass der christliche Glaube die Menschen vom kleinlichen Moralismus befreit. Ja, alles ist erlaubt – aber es gibt Grenzen. Wenn durch das Verhalten andere geschädigt werden, dann soll es geändert werden. Wo Menschen wegen der Lebensweise der Christen, vom Glauben abgeschreckt werden, dann gilt es sie zu ändern.

Jesus Christus hat die Gläubigen befreit zum Guten. Er hat den Menschen gezeigt, dass sie von Gott geliebt sind. Sogar schlimme Sünder wurden eingeladen, diese Liebe anzunehmen. Als von Gott geliebte Menschen, können sie ein neues Leben anfangen. Ein Leben, das die Liebe Gottes widerspiegelt. Diese Liebe ist die Kraft und der Maßstab für ein christliches Leben.

Vor einigen Jahren trugen junge Christen Armbänder mit der Aufschrift: WWJD. What Would Jesus Do. Sie hatten sich vorgenommen so zu handeln, wie Jesus es getan hat. Aus der Bibel wissen wir, dass Jesus die Gebote ernst nahm. Wichtiger aber war, dass die Liebe zum Zuge kam. Als Jesus an einem Sabbath einen Menschen heilte, da bewies er diese Freiheit, die auch seine Nachfolger leben dürfen. Über allen Geboten und moralischen Regeln steht die Liebe.

Augustinus von Hippo hat im 4. Jahrhundert formuliert: "Liebe, und was du willst, das tu!" Er wollte dazu auffordern, sich in allem Tun von göttlicher Liebe leiten zu lassen. Und zwar nicht irgendein Verständnis von Liebe, das ich mir selbst mache, sondern die Liebe, die Gott den Menschen in Jesus entgegenbringt.







Inhalt

Seite

- 2 Andacht
- 3 Nachrichten
- 4 –14 Informationen aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
- 15 Veranstaltungsübersicht der Dreifaltigkeitsgemeinde
- 16-25 Informationen aus der Johannesgemeinde, Springvale
- 26-27 Veranstaltungsübersicht der Johannesgemeinde
- 28-31 Informationen aus dem Martin Luther Heim, Boronia
- 32 Die letzte Seite

Der Gemeindebrief kann auch als PDF-Datei auf unseren Internetseiten runter geladen werden.

Im Mai feiern wir Pfingsten. Wir feiern das Wirken des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist, der Glauben schenkt und Menschen befähigt, ein freies, mutiges, tapferes und liebevolles Leben zu führen. Paulus schreibt: Der Geist Gottes bringt in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe, Freude und Frieden; Geduld, Freundlichkeit und Güte; Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung. Galater 5,22+23

Ein frohes, befreiendes Pfingstfest wünsche ich uns allen.

Liebe Grüße und Gottes Segen, Ihr Wilhelm Stern

Die Freiheit, Gutes zu tun

In einer Schreinerwerkstatt war es. Der gestrenge Meister musste eines Tages für einige Stunden fort und seine Leute sich selbst überlassen. Es dauerte denn auch gar nicht lange, da wurde es bedeutend stiller an der Arbeitsstätte: das kreischende Geräusch der Maschinen wich dem gemütlichen Plauderton der Menschen.

Ein junger Geselle beteiligte sich nicht an der immer allgemeiner werdenden Zuchtlosigkeit. Ein Kollege trat zu ihm mit den Worten: "Du der Meister ist nicht da." Ernst sah ihn der andere an und sagte nur: "Meiner ist noch da."

Quelle: Schäfer, H., (Hrsgb.), Hört ein Gleichnis, Stuttgart 1971, Seite 192



Dreifaltigkeitsgemeinde

22 Parliament Place, East Melbourne 3002

2 03 9654 5743, www.kirche.org.au

II Dreifaltigkeitskirche Melbourne

@dreifaltigkeitskirchemelbourne

Pastor: Vakanzzeit

Freier Tag Yasmina Buhre: Montag, Samstag

Gemeindebüro: 296545743

Kornelia Christke Dienstags 10-15h ⊠ admin@kirche.org.au

Ann-Kristin Hawken Donnerstags 9-13h

Archiv: Anne Lueders / Stephanie Iwanowicz

(Visits by Arrangement) \bowtie admin@kirche.org.au

Website/Redaktion: Ann-Kristin Hawken

■ 0412 971 366

□ redaktion@kirche.org.au

Child Safety Team: Ann-Kristin Hawken
☐ safe@kirche.org.au

Bankverbindung: German Lutheran Trinity Church ANZ BSB 013 030 Acc.: 2934 46881

Aus dem Kirchenvorstand

Als neues Mitglied im Kirchenvorstand begrüßen wir Heiko Koenig. Er wurde in der April Sitzung kooptiert, bei der AGM muss er dann von der Gemeinde bestätigt werden. Heiko ist seit vielen Jahren aktiv, bei Working Bees, als Prädikant und vielem mehr. Wir freuen uns, dass Heiko sich nun auch aktiv bei der Leitung einbringt.

Wir Begrüßen drei neue Mitglieder: Alexander Stern, Elizabeth Flemming Judge und Stephanie Judge. Willkommen in unserer Gemeinde!

Ein erster, vielversprechender Kontakt mit einem Pfarrer im Ruhestand, der für 10 Monate die Vakanz unserer Pfarrstelle füllen könnte, hat stattgefunden. Dieser würde dann ebenfalls von der EKD beauftragt.

Im Pfarrhaus wird jetzt die Küche komplettiert, damit wird in Kürze die Wiederherstellung nach dem Wasserschaden beendet sein.

An den Gebäuden gibt es recht viel zu tun, entsprechend hat der Bauausschuss viel zu tun, in der Working Bee wurde viel erreicht. Wie sicher bemerkt wurde, werden im Kirchhof Abwasserrohre erneuert, die durch Wurzeln beschädigt wurden. Wände im Buero der Gemeindepädagogin sind noch feucht, da Regenwasser aus den Dachrinnen nicht ausreichend abfließt. Wenn das behoben ist, soll das Buero renoviert werden.

Dreifaltigkeitsgemeinde East Melbourne Mai 2024



Durch die Portoerhöhung von Australia Post muss die Gebühr für die Zusendung des Gemeindebriefes ab 1. Mai auf \$35 pro Jahr erhöht werden.

Am 19. Mai, im Anschluss an den Gottesdienst, findet die jährliche Hauptversammlung (AGM) statt. Nur Gemeindemitglieder, die ihren Jahresbeitrag entrichtet haben, sind stimmberechtigt, bitte überweisen Sie den Beitrag von \$30 pro Erwachsenen mit Betreff Mitgliedsbeitrag und ihrem Namen an:

German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc.

Bank: ANZ

16

Paul L

BSB: 013 030

Account No. 2934 46881

AGM-Jahreshauptversammlung 19. Mai 12.30 Uhr



Am Sonntag, den 19. Mai laden wir nach dem Gottesdienst zur AGM ein!

Bitte bezahlen Sie umgehend Ihren **Mitgliedsbeitrag für 2024** vor der Versammlung, damit Sie stimmberechtigt sind. Wie immer benötigen wir ein Quorum zur Abstimmung.

Die Berichte werden ab dem 29. April im Gemeindebüro abrufbar sein. Sie sind herzlichst eingeladen!

Heide E

Wir gratulieren allen, die im Mai

Geburtstag haben und wünschen ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!



1	Bernhard	16	Kristen v A
2	Jutta v P	18	Elke F
8	Uwe T	19	Regina B
9	Ann-Kristin H	20	Gisela M
10	Jolyon B	22	Ally P
11	Peter S	23	Tim E-H
13	Helene T	25	Matthias R
14	Pascale S		Margit S





German Lutheran Trinity Church, 22 Parliament Place, East Melbourne VIC 3002 www.kirche.org.au



DRINGEND!!!

St. Martin 25. Mai - HelferInnen gesucht

- Bratwurst braten,
- Glühwein ausschenken (RSA Zertifikat erforderlich),
- für Sicherheit sorgen,
- im Gottesdienst ein St-Martins-Spiel aufführen,
- Aufbauen und Abräumen





Beim St. Martin am 25. Mai gibt es wieder viel zu tun. Dafür suchen wir euch dringend!

Bitte meldet euch bei Ann-Kristin:

redaktion@kirche.org.au, wenn ihr helfen könnt.

Oder sprecht Yasmina oder einen unserer Kirchenvorstände nach einem Gottesdienst an.

Gemeindebrief Versand



Die Gebühr für den Versand des Gemeindebriefes beträgt ab dem 1. Mai \$35 pro Jahr, da Australia Post die Versandgebühren am 1. April erhöht hat.

Falls Sie schon für 2024 bezahlt haben, müssen Sie nicht nachzahlen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Like us on Facebook!!!

Die Dreifaltigkeitsgemeinde ist auch auf Facebook zu finden. www.facebook.com/dreifaltigkeitskirchemelbourne





Konfirmation 5. Mai 2024

Am 5. Mai werden wir unsere sieben KonfirmandInnen im Gottesdienst einsegnen. Über ein Jahr haben die Konfirmanden die Gemeinde und den christlichen Glauben näher kennen gelernt. Wir wünschen den KonfirmandInnen und ihren Familien Gottes Segen auf ihrem Weg ins Erwachsenen-Dasein. Und den Familien, die sie dabei begleiten, auch.





Konfirmation am Sonntag 5/5/2024, 11 Uhr

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. Römer 15:13



Herzliche Einladung zum Kirchkaffee nach dem Gottesdienst in unserer Kirchhalle!

Deutsche Evangelische Dreifaltigkeitskirche 22 Parliament Place, East Melbourne



Liebe Gemeinde, ihr seid herzlichst eingeladen, unsere jungen Menschen auf diesem Weg zu begleiten und mitzufeiern, wenn wir das Ja zu Gott und dem Glauben dieser jungen Menschen feiern.

Wir danken für alle Kollekten im März

Kollekte Trinity \$2,135 Kollekte Boronia \$ 240

Wir danken ganz herzlich allen, die gespendet haben und bitten um Gottes Segen für die rechte Verwendung der Gaben. Wir bedanken uns auch bei allen HelferInnen, die immer wieder bei Events und Kirchenkaffees einspringen und aushelfen.



Rückblick Ostern und Abschied Kim













Dreifaltigkeitsgemeinde East Melbourne Mai 2024



Spielgruppe Term 2/2024

Mai

Datum	Thema
2/5	Ein Tier: Die Taube
9/5	Alles um Mamas, Omas, Tanten
16/5	Eine Farbe: Alles, was orange ist!
23/5	St. Martin
30/5	Ein Ort: Die Wüste

Juni

Datum	Thema
6/6	Ein Märchen
13/6	Ein Gefühl: die Wut
20/6	Ausflug!
27/6	Die Rakete-Reise zum Mond

Der Buch Club an der Kirche

Jeweils am 3. Dienstag im Monat, 11.00 Uhr in der Kirchhalle

21. Mai 2024 Katja Oskamp: Marzahn, mon amour
18. Juni 2024 Ewald Ahrenz: Ehrlich und Söhne

16. Juli 2024 Tolstoi: Die Kreuzsonate 20. August 2024 Laetitia Colombani: Der Zopf

17. September 2024 W. von Hippel: Die Evolution des Miteinander

15. Oktober 2024 Traudl Junge: Bis zur letzten Stunde19. November 2024 Mariana Leky: Kummer aller Art

Wer gerne mitmachen oder einmal "reinhören" möchte, sollte mir eine kurze Nachricht zukommen lassen (Email jimiho@westnet.com.au).

Jutta Misselhorn



Rückblick Kinderbibeltag

Habt ihr schon mal etwas von Charoset, Challah und Matzah gehört?

Nein, die meisten unserer Kinderbibeltagskinder auch nicht, - umso begeisterter waren sie, dass es bei unserem Ausflug ins jüdische Museum in erster Linie ums Essen ging. Und zwar nicht um irgendwelche Speisen, wir bekamen von der dort ansässigen Museumspädagogin zu jeder Leckerei das entsprechende jüdische Fest erklärt.

Es wurde ausgiebig über das bald anstehende Passover berichtet, passend, weil wir auch später bei uns an der Kirche die Geschichte vom Auszug aus Ägypten (Exodus) bearbeiten wollten, verbunden mit dem Herstel-

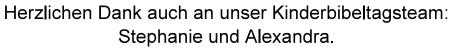


len (backen und kochen) einer Sederplatte. Aber bevor es dazu kam, gab es



von den tollen Ehrenamtlichen im Museum noch eine intensive Führung durchs Museum und die benachbarte Synagoge. Mit gefülltem Magen und voller Eindrücke verließen wir gegen Mittag das Museum, um wieder zurück in die Kirche zu fahren.

Erwähnenswert bleiben hier noch zwei Dinge: Unsere 13 Kinderbibeltagskinder wurden vom gesamten Museumsteam hoch gelobt, für ihr Verhalten und das rege Interesse. Aber auch wir haben uns ausgiebig zu bedanken für das intensive und liebevoll vorbereitete Programm und die wundervolle Gastfreundschaft.







1. Bildungstag

Mitte März war es endlich soweit: Der erste Bildungstag stand an. Aber was ist überhaupt ein Bildungstag und wer konnte an diesem teilnehmen?



Eingeladen waren drei Freiwillige, die mit dem evangelischen Freiwilligendienst Hannover nach Australien entsandt wurden und seit August letzten Jahres im Tabulam & Templer Homes ihren Dienst verrichten.

Der Freiwilligendienst hatte angefragt, ob wir an der Dreifaltigkeitskirche die jungen Menschen mit insgesamt drei Bildungstagen unterstützen könnten, einem Programm, welches nicht nur einen Einblick in verschiedene Lebensbereiche der australischen Kultur geben sollte, sondern auch die Möglichkeit bieten, das eigene Handeln und Denken kritisch zu hinterfragen, Raum für Reflektion schaffen.

Unser erster Bildungstag zum Thema "Kulturschock Australien" lief dementsprechend abwechslungsreich: Wir starteten in der Kirchhalle mit den typischen Australienklischees von Spinnen, Schlangen, Vegemite und wunderschönen, ellenlangen Stränden, lasen und

sahen verschiedene Interviews zu Erfahrungsberichten aktueller Gemeindemitglieder, tauschten uns aus und verbrachten unsere Mittagspause in Chinatown.

Von dort ging es weiter ins Immigration Museum, danach zu einem Abschlusskaffee ins berühmte Café Brunetti und zurück zur Kirche zu einer Abschlussrunde mit einem Dokumentarfilmclip des WDRs über deutsche Einwanderer im Jahre 1950. Ein spannender und bereichernder Tag, nicht nur für die Freiwilligen.

Der nächste Bildungstag findet am 8. Mai zum Thema "Christliche Vielfalt in Australien", statt.

Yasmina Buhre



Historische Straßenbahnen aus Melbourne in Neuseeland





Historische Straßenbahnen aus Melbourne kann man in Auckland in Betrieb sehen. Das Museum of Transport and Technology (MOTAT) besitzt vier W Trams aus Melbourne.

Die Trams haben noch die alten Stromabnehmer, die in Melbourne nicht mehr fahren können. Die Trams fahren zwischen den beiden Standorten des Museums entlang der Great North Road und mit Stop am Auckland Zoo.

https://www.motat.nz/

Ein Abendessen in einer Melbourne Restaurant Tram kann man in Christchurch genießen.

https://www.christchurchattractions.nz/christchurch-tramway-restaurant/ *Jens Neelsen*

Car park space for rent

Near our property
22 Parliament Place, East Melbourne
Near CBD



For more information please email to admin@kirche.org.au

German Lutheran Trinity Church, East Melbourne



Nachruf



Am 5. November 2023 ist meine Mutter Ursula Neelsen im Alter von 95 Jahren verstorben. Im März wurde meine Mutter auf eigenen Wunsch am Kieler Leuchtturm auf See bestattet. Dort wurde 2007 auch mein Vater Wolfgang Neelsen bestattet.

Geboren in Hamburg waren meine Eltern der Seefahrt verbunden, haben Seereisen geliebt und waren Förderer der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

(DGzRS / www.seenotretter.de).

Anstelle eines Grabsteins wird es auch für meine Mutter ein Namensschild auf der Spendertafel des Seenotrettungskreuzers Eiswette geben. Gerne denke ich an die Zeit, die ich mit meiner Mutter in ihrer Wohnung am Nordostseekanal in Rendsburg und auf gemeinsamen Seereisen nach England, Grönland, Neufundland, Montreal, Island und Spitzbergen verbracht habe.



Jens Neelsen und Ulf, Petra, Jan Neelsen

Gemeindebrief-Autorinnen und Autoren



Wir suchen immer nach Personen, die gerne einmal einen Bericht für unseren Gemeindebrief schreiben möchten.

Hier brauchen wir immer neues "Futter"! Nicht alles können wir in voller Länge einbringen, aber wir versprechen eine Veröffentlichung!

Am Besten vorher einmal Kontakt mit Ann-Kristin aufnehmen, die die Redaktion innehat:

Donnerstags im Gemeindebüro unter 9654 5743 oder redaktion@kirche.org.au

Online Newsletter Registrierung

Falls Sie unseren wöchentlichen digitalen Newsletter abonnieren möchten, registrieren Sie sich bitte per email:

admin@kirche.org.au





Veranstaltungen

Gott	esdiens	ste Trinit	у				
So	5.5.	11.00 h	Konfirmationsgottesdienst (Yasmina)				
So	12.5.	11.00 h	Englischer Gottesdienst zum Muttertag (Eva)				
So	19.5.	11.00 h	Gottesdienst (Jörg	յ), anschl. AGM 📑			
So	25.5.	17.00 h	St Martin Familien	gottesdienst (Yasm	ina) 📆		
So	26.5.	11.00 h	Bilingualer Gottes	dienst (Yasmina)			
Gott	esdiens	ste Boro	nia				
So	5.5.	15.00 h	Lese-Gottesdienst	t (Mara)			
So	19.5.	15.00 h	Gottesdienst mit A	bendmahl (Pastor)	Wilhelm Stern)		
Kind	der / Far	nilie					
So	jeden	11.00 h	Kindergottesdiens	Kindergottesdienst parallel zum GD (außer 5. und 26.5)			
Do	jeden	10.00 h	Spielgruppe	Yasmina Buhre	2 0493 609 787		
Erwa	achsen	Э					
Di	6.5.	19.30 h	Kirchenvorstand	Jörg Hildebrand	jorg.hildebrand@kirche.org.au		
Di	21.5.	11.00 h	Buchclub	Jutta Misselhorn	jjmiho@westnet.com.au		
Beso	onderes	/Vorsch	au				
So	28.4.	12.00 h	Mitarbeiterdankfei	er			
So	5.5.	11.00 h	Konfirmation				
So	19.5.	12.30 h	Annual General M	eeting @ Trinity			
Sa	25.5.	17.00 h	St Martin				
So	16.6.	11.00 h	Gottesdienst zum	Kirchweihjubiläum			
So	23.6.		Johannesfeuer in KEIN GOTTESDIE	. •			
Sa	27.7.	17-20 h	Christmas in July I	Market			

Donations Welcome!

Just scan this QR Code with your mobile phone. Thank you!





Johannesgemeinde

3 Albert Avenue, P.O. Box 9, Springvale 3171

2 +61 (0) 3 9546 6005, www.stjohnsgerman.com

Parish board: Karen Christoph ☎ 03 9546 6005 ⊠ kv.christoph@stjohnsgerman.com

Office hours: please phone ahead to make an appointment

E-Mail: <u>secretary@stjohnsgerman.com</u>

Facebook: St John's German Lutheran Parish, Springvale

Instagram: @stjohnsgermanlutheranparish #stjohnsgermanlutheranparish

Bank details: St. John's German Lutheran Parish NAB BSB 083 590 Acc.: 51558 1940

Grußwort des neuen Pfarrers Peter

Liebe Johannesgemeinde!

Mit großer Freude schreibe ich Ihnen diese Zeilen, mein erstes Grußwort als Ihr neuer Pfarrer. Wie schnell doch die Zeit verfliegt! Die Bewerbung, die Wahl und schon steht die Abreise bevor, zumindest für meine bessere Hälfte.

Zunächst möchte ich mich beim Vorstand und dem Recruitmentteam bedanken. Mein Dank gilt auch allen, die mir geschrieben und ihr Vertrauen bei der Wahl geschenkt haben. Wir freuen uns sehr auf unsere neue Aufgabe und besonders auf das Wiedersehen mit Ihnen allen. Wir machen uns wieder gemeinsam auf die "Fahrt durch das Meer" als Kirchenschiffgemeinde. Wir steigen wieder mit ein.



Es ist nun etwas mehr als zwei Jahre

her, seit unserem Abschied. In dieser Zeit hat sich vieles verändert, sowohl in der Welt als auch in uns selbst. Wir sind die gleichen geblieben und doch auch ein bisschen anders. So ähnlich fühlt es sich an, wenn man an einen vertrauten Ort zurückkehrt.

Anfang dieses Jahres stand unsere Familie erneut vor einer großen Entscheidung: den Kontinent zu wechseln. Es waren viele Aspekte und Gründe zu bedenken, die unser Leben grundlegend verändern würden. Im Pfarramt verschmelzen Privates und Berufliches miteinander und es sind Entscheidungen die grundsätzlich unsere Leben verändern. Aber darüber können und wollen wir gemeinsam erzählen wenn wir uns sehen. Kommen Sie gerne auf mich oder uns zu!

In Österreich und unserer neuen Gemeinde haben wir es sehr geschätzt,



Menschen kennenzulernen und sie bei uns zu Hause willkommen zu heißen. Diese Begegnungen erinnerten uns immer wieder an die Bibel, in der es so oft um tiefe, gemeinschaftliche Erfahrungen geht. Wie oft haben Menschen Engel beherbergt, ohne es zu wissen! Wie fand da ein Mahl statt, ein Essen zu dem Jesus oder ein Apostel oder ein Fremder dabei war.

Der Neuanfang weckt bestimmt viele Fragen, Gedanken, Ideen, Wünsche und Hoffnungen. "Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne", sagte man mir in den vergangenen Jahren, die voller neuer Anfänge waren. Das stimmt auch. In gewisser Weise sind wir aber auch "die Alten" geblieben. Vielleicht ist genau das das Schöne an dieser neuen Amtszeit. Sie beginnt neu, mit neuen Plänen und Zielen, aber gleichzeitig auf einem guten, alten und bekannten Fundament. So geht es mir jedenfalls, wenn ich an meinen Dienstbeginn bei Ihnen denke. "Neu, fokussiert, voller Energie und Innovation in einem bekannten, erprobten und gut funktionierenden Rahmen und Gemeinde".

Bis September müssen wir uns allerdings noch etwas gedulden. Es mag zwar nicht mehr lange erscheinen, doch sind es mehr als 5 Monate. Für meine Familie und mich wird dies eine besonders intensive Zeit.

Ich werde hier in Klagenfurt zunächst meinen Dienst bis zum 31. August, bis zum Ablauf meiner Beauftragung, abschließen und freue mich dann Anfang September auf den Dienstbeginn in der Johannesgemeinde. Meine Familie wird währenddessen schon in Springvale sein und dort in den neuen Alltag einsteigen.

Begleiten Sie uns bitte mit Ihrem Gebet. Bei allem Planen und Tun vertrauen wir auf Gottes Geleit und Segen. So wie Gott zu Jakob in seinem Traum spricht und ihn ermutigt:

"Siehe, ich bin bei dir und behüte dich überall, wohin du auch gehst. Ich bringe dich zurück in dieses Land. Ich werde dich nicht verlassen, bis ich vollbringe, was ich dir verheißen habe." 1. Mose 28,15

Ein schöner Reisesegen, der vielleicht auch Sie auf Ihren Wegen begleiten und Ihnen Mut machen kann. Kommt jemand in den nächsten Monaten nach Europa? Vielleicht Österreich? Vielleicht Klagenfurt? Vielleicht trifft man sich ja bis zum Dienstbeginn doch auch schon hier, lassen sie es mich gerne wissen.

Dies ist mein erstes Grußwort an Sie, liebe Gemeinde. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und das gemeinsame Leben in Springvale und mit der Johannesgemeinde. Ihnen, der Gemeinde, allen Ehrenamtlichen und Mitarbeitern wünsche ich viel Freude und Kraft für den Dienst in der Zeit der Vakanz! Ich freue mich, sie bald wiederzusehen und wünsche bis dahin Gottes Geleit und seinen reichen, tröstenden und ermutigenden Segen!

Bis bald, Ihr Pfarrer Peter Demuth.



Persönliches aus der Gemeinde

Working Bee

Am Samstag, den 13. April, haben wir einen erfolgreichen Arbeitseinsatz hinter uns gebracht. Wir haben viel geschafft; die Bilder sprechen für sich. Unser Dank gilt allen fleißigen Helfern.











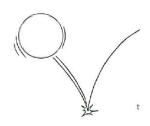






Unser Tischtennis und Pizzaabend

Ping, pong, ping, pong sprang der Ball auf den abgestaubten Tischtennisplatten als wir zum Tischtennis— und Pizzaabend einluden. Am Freitag, dem 19. April wagten sich über 45 mutige an die Kelle. Nach einer kurzen Aufwärm-



phase ging es mit Elan auf ins Tournament. Gespielt wurde nach dem Ausschlussverfahren und am Ende standen die Gewinner fest: das Junior-Team Rohan und Sean. Herzlichen Glückwunsch! Wir waren uns alle einig, die Tischtennisplatten dürfen nicht wieder einstauben und daher wurde gleich ein Termin für ein neues Tournament für den 13. September angesetzt.





News from the Elders

I have set you an example that you should do as I have done for you (John 13:13)

Devotion: John 13: 21-32

Despite it being the last day before Easter, Elders decided to meet on the last Thursday of March. Maundy Thursday's devotional reading was taken from John 13: 21-32. John's account of the last supper begins with Jesus washing the disciples' feet. The action is simple, yet its significance is revolutionary. Jesus conveys the most extraordinary love and the passage



ends with a new commandment for his disciples to do the same — to show love for one another — just as Jesus shows his love for them. He includes all of the disciples, even Judas. Jesus knows already that Judas will betray him, yet Jesus still washes the feet of his betrayer. Once he has completed this loving service to his followers, Jesus asks them to do as he has done for them.

By example, Jesus shows us how to lead a life of humility and be of service to others. Jesus sets the standard for us to take similar action and adopt an attitude of service.

Jesus makes it clear that his actions come from love, a love so genuine that it also includes love for those he knows who will betray him, deny him and flee from him. This love is more than forgiveness for someone who has wronged him — it is love, to the fullest extent, without limits. We have all experienced that to show such humility and love is not so easy, as it often places us at odds with our human desire to put ourselves first. Humility is not thinking less of one's self, rather, thinking of one' self-less often. In loving one another, we too can become Jesus' disciples.

We thank you, Lord, for showing us how to love. We ask that you help us to show us how to share that love and truly be your disciples, especially when we find it difficult. Make us your willing servants. Help us always to follow your example. Amen.

FAREWELL PASTOR KIM KIESSLING

News that Pastor Kim had made the decision to prematurely return to Germany reached us with mixed emotions: downcast that favourable circumstances could not prevail for Kim to





make her residency in Melbourne more conducive and tenable, and yet optimistic that an enriching and restorative proposition awaits her at her new posting in Franconia (*Ober-Franken*). For the few opportunities that we were granted to welcome Kim at Springvale, we were enchanted by her vivacious presence, enlightened by the innovative delivery of praise and worship, and in awe of her impressive musical talents. St. John's is grateful to have experienced the spontaneous support and generous input throughout the time whilst we were without our own Pastor. We were grateful for the collaborative spirit and shared insights at meetings and gatherings. Despite the tight Easter schedule, a deputation of Elders from St. John's still managed to formally farewell Pastor Kim on her last day of service and present her with an enduring (and hopefully warming) Australian gift to remind her of our appreciation for the time we enjoyed together – sincere greetings and blessings for your future endeavours.

RESIDENTS in the MANSE

Our manse is no longer available for short-term stays... all because permanent residents have finally arrived to fill our vacancy! It is delightful that Anna

and the boys have decided to make Springvale their new home once again. They are settling into the familiar routine of school and work before Pastor Peter joins them in a short while. We are pleased to be welcoming the family back to St. John's.



Welcome Morning Tea

EASTER with PASTOR SILKE MOOLMAN



Breakfast after the Dawn Service

Long before Pastor Silke came to Melbourne for Easter, she was making thorough and detailed preparations for the five various worship services held between Maundy Thursday and Easter Sunday. We are very grateful to have been served by Pastor Silke during this most important season of the Chris-

tian calendar. For all your caring and special consideration you gave to us whilst staying with us we thank you.

PASTOR CHRISTIAN HOHL

Recently we were blessed to receive a visit from Pastor Christian from Sydney, who kindly led us in a German worship service on Sunday 21st April. It has been challenging for Elders and staff to ensure we have willing and competent ministry leaders fill the Sunday schedule and are all the more grateful that Pastor Christian has volunteered to unburden us of this load. So far, we have not missed a single Sunday. Many thanks for coming to visit us in Springvale.

WORKING BEE

Many thanks to those who accepted our call to volunteer a few hours on Saturday (13th April) to give of their time, talents, energy and guidance, which enabled us to record a *job well done!* The list of tasks was extensive and some still remain outstanding, but this does not detract from the sterling effort made by 14 willing and dedicated helpers

TRINITY and ST. JOHN'S - COMBINED SERVICES

Plans and preparations are already underway for some special celebrations to take place in June:

150-year Jubilee

2024 marks a 150-year milestone for the establishment of the German Lutheran Trinity Church in East Melbourne. In the absence of a Pastor being available from either of our congregations, a small-scale jubilee celebration is envisaged, in which St. John's will play a role. It was agreed to conduct a combined service to mark this significant occasion. Therefore, St. John's parishioners are invited to attend a celebratory service on **Sunday 16th at Trinity Church East Melbourne** @ 11:00; please note: there will be no service held at Springvale on this date.

Johannesfeuer

In keeping with a long-held tradition, St John's will again celebrate the birth-day of our namesake - John the Baptist - which occurs around the time of winter solstice. A program format similar to that of last year is envisaged and we extend an invitation to our sisters and brothers of the Trinity congregation to join us at Springvale for worship, luncheon, *Kaffee und Kuchen* and some fireside singing. Please keep **Sunday 23rd June** free in your calendar to ensure you don't miss out on this opportunity of shared fellowship and friend-ship. There will no service held in East Melbourne on this date. Details regarding time, what to bring and call for volunteers will be issued in the coming weeks.



MEMBERSHIPS and BIRTHDAYS

Thank you to members who responded to a recent mail-out requesting a confirmation or update on their contact details. This has been helpful and important for our Secretary in order to maintain reliable communication channels with our members. The questionnaire simultaneously raised queries regarding determining the currency of status on membership payments. Please note that our bookkeeping procedures are based on a financial year spanning from July to June the following year. Accordingly, reminders for annual contributions will be issued in July. Unless advised that a contribution is intended to be considered for the new financial year 2024-25, contributions received up until 30 June 2024 will be treated as pertaining to this current financial year. We are still accepting contributions for this financial year 2023-24.

The decision by Elders to discontinue with the long-held convention of conveying birthday wishes as part of weekly announcements or in monthly newsletters has generated animated conversations in our circles over recent weeks. The change in convention was determined primarily by an obligation to respect and uphold obligatory privacy directives. Elders acknowledge the grievances raised by some individuals, who have expressed a loss of connectedness as a result of this change. Elders also acknowledge the positive feedback by other individuals who have welcomed the rigorous protection of their privacy and endorse this change, whilst yet others have requested their name be removed from the circulation list altogether. With the information base now no longer fully inclusive, it seems there is no common ground to be easily found under these circumstances. It was unanticipated that this change would create any upheaval. We are acutely aware of our responsibilities as leaders of our organisation to ensure appropriate privacy procedures are followed and are currently exploring other options in which parishioners may regain a sense of church family cohesion and bonding. Should members especially request to have their birthdays announced, this should be conveyed to our Secretary.

ON LEAVE

As was hinted in previous publications of our newsletter, parishioners need to be aware that several Elders, volunteers and staff will be unavailable for their routine roles in the coming weeks. Whilst we are making every effort to fill the gaps with substitute volunteers, we ask your patience and understanding whilst we try to make it work with skeleton resources. The role of AV technician will thankfully be managed by Olivia and the bookkeeper role will be temporarily absorbed by the Treasurer. Staff change in the office will also be evident for several weeks; therefore, administrative support will be reduced during June and July. Elders will be working with limited resources from May to September, whilst they take time away with their respective families. Arrangements for alternative procedures will be made known in the following weeks.



Seniorenkreis

Halli Hallo wir fahren. fahren wir in die Welt.....na nicht SO weit! Aber heute ging es mit einem sehr und bequegroßen men Autobus zum **HMAS** Cerberus (Australische Marine) in Hastings. Das Wetter und die Stimmung waren absolut per-



fekt, die Sonne schien, auch wenn es um die Mittagszeit ein bisschen bewölkt war, kam doch später die Sonne wieder hervor. Man sagte mir, wenn Engel reisen, dann lacht der Himmel. Na ja, so sagt man, aber ich habe kräftig für einen erfolgreichen Tag gebetet und ich bin überzeugt, dass unser Herr uns die Bitte erfüllt hat.

Alle waren bester Laune und nichts lief schief. Unsere Abfertigung am Haupteingang verlief wie am Schnürchen, dank meiner vielen Vorbereitungen mit Anrufen und Emails! Und nicht zu vergessen ist die Hilfe von Cory (Enkel von Gisela A.), der sehr geholfen hat. Er ist dort auf dem Gelände stationiert und das half wirklich prima.

Als wir endlich im Marine-Gelände waren, gab es ein Morning Tea, jeder bekam eine Flasche Wasser und so viel zu knabbern, wie man wollte. Dann kamen die Leiter, die uns durch das Museum und zwei Kirchen führten. Es befinden sich dort eine Katholische und Evangelische Kirche (Ökumenische Kirche) auf dem Gelände. Die Leiter waren sehr hilfsbereit und beantworteten alle Fragen. Ich glaube, dass Einige von uns

etwas klüger nach Hause fuhren! Alle waren zufrieden und fanden es fantastisch.





Dann ging es um 12:45 Uhr weiter zum Westernport Hotel in Hastings für unser Mittagessen. Da ich vorgesorgt hatte und jeder ein Menu schon vorher von mir bekam, wusste jeder was er essen wollte und somit ging die Abfertigung sehr schnell voran. Alle waren mit dem Essen zufrieden, denn man konnte es an der regen Unterhaltung hören.

Auf dem Nachhauseweg fuhr unser Fahrer David, der sehr ortskundig ist, noch kurz nach Crib Point und wir haben die Fähre besichtigt, die stündlich nach Philip Island fährt. Dann ging es an einigen alten historischen Häusern vorbei und das war ein schöner Abschluss unseres Ausflugs.

Unser nächstes Treffen findet am 2. Mai um 13:00 Uhr in unserer Gemeindehalle statt für einen musikalischen Nachmittag mit der Sängerin "Julia Nafasi" begleitet von unserem beliebten Akkordionspieler Chris. Wie immer, bitte

bringt etwas für unser Kaffeetrinken mit.

Da wir einige Kranke in unserem Kreis haben, wünsche ich euch allen eine schnelle Genesung, wir vermissen euch!

Ich verabschiede mich - wie immer - mit einem Psalm 118,24

"Dies ist der Tag, den der Herr macht, lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein."







Nachrichten aus der EKD Lutheraner warnen vor AfD

Hannover/Dresden (epd). Die Bischöfe der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) haben eine klare Warnung vor der AfD ausgesprochen. "Es alarmiert uns, dass 75 Jahre nach Verabschiedung des Grundgesetzes in Deutschland erneut antidemokratische Kräfte an die Macht streben", erklärten die

leitenden Geistlichen von sieben Landeskirchen mit fast acht Millionen Christen am Dienstag zum Abschluss ihrer Klausurtagung in Dresden.

Wer mehr wissen möchte, kann hier nachsehen: https://www.ekd.de/lutheraner-warnen-vor-afd-83397.htm epd, 20.3.24

Wilhelm Stern







Wir suchen Unterstützung im Vorstand und für die Gottesdienste. Hast Du Lust, etwas Neues zu lernen und uns z. B. an der Technik zu unterstützen? Du wolltest schon immer einmal bei der Gottesdienstgestaltung helfen oder am Pult stehen und eine Lesung übernehmen? Du kannst besonders leckeren Kaffee kochen? Du hast gute Ideen und möchtest bei den Gemeindeentscheidungen mitwirken? Dann bist Du hier genau richtig, melde Dich einfach im Buero. Wir freuen uns über jede Hilfe.

E-Mail: secretary@stjohnsgerman.com oder Telefon: 9546 6005



Did you know? You can also follow us on Facebook or Instagram and don't miss a beat about us.

Just scan the QR code to find us on Facebook.





Gemeindeveranstaltungen Mai

Gottesdienste / Worship (unter Vorbehalt)

So 05.05. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Rogate

So 12.05. 10:00 Service English Exaudi

So 19.05. 10:00 Gottesdienst Pfingstsonntag

So 26.05, 10:00 Gottesdienst Trinitatis

Erwachsene/ Adults

Ansprechpartner

Mi Jeden 10:00 Bastelkreis

Karin **a** 03 9546 6005

Senioren / Seniors

Ansprechpartner

Do 02.05. 13:00 Seniorenkreis mit Gesang

Herta 🖀

0439 504 671

Family

Ansprechpartner

So 23.06. TBC Johannesfeuer

Anke 🕿

3

03 9546 6005

Events are also announced here. Scan the QR Code to see what's happening.





Ruhe in Frieden!

Hannelore Hoellfritsch verstarb am 13. März 2024.

Wir gedenken ihrer Hinterbliebenen und beten für sie.



Martin Luther Homes

67 Mount View Road, The Basin 3154

①(03) 9760 2100

(03) 9760 2140

Website Email CEO

www.martinlutherhomes.com.au info@martinlutherhomes.com.au **Birgit Goetz** ① (03) 9760 2132

Social Media @martinlutherhomes

MLH Board Update— March 2024

The Martin Luther Homes Boronia (MLHB) board provides updates for association members. These updates underline the organisation's commitment to maintaining the highest standards of care for its residents and fostering valuable partnerships.

- The Retirement Village Annual General Meeting was held on the 26th March 2024. The annual audited reports were presented together with the proposal for a 2024/25 budget to achieve a break-even result.
- Board members attended a recent Resident Advisory Group meeting in Residential Aged Care.
- Updates resulting from legislation have been incorporated into revised Board Governance Policies
- The Board has engaged an external consultancy to assist in the Martin Luther Homes strategic planning process.

I again thank all of you for your unwavering support and prayers that are the vital enabler of our mission. A heartfelt thank you goes out to everyone associated with Martin Luther Homes Boronia — our cherished residents, their families, and our remarkable staff. Your faith in us fuels our commitment to excellence in care.

Eric Christoph, Chair

Prime Residence Now Available

Don't miss out on this rare opportunity to secure a stunning two-bedroom unit (unit 9) with captivating forest views and a single garage.

Act fast before it's gone! For further details, click here., visit: www.villages.com.au or call us on 03 9760 2100.



Martin Luther Homes Boronia May 2024



Donations

We have exciting news to share. Supporting our home for the elderly is now easier than ever. You can donate via our website and Stripe platform, with options to contribute to four categories:

General Donations- Why donate in general? Because you're sharing your love by contributing to an incredible home for the aged. Rest assured, we'll take care of your donation, using it solely for the residents, at the heart of our mission.

Staff Support- Staff support fundraising is a vital initiative that provides financial assistance to enhance staff members' training, activities, and overall well-being.

Contribution to the Retirement Village- Support the Retirement Village to enhance the lives of our residents. Your contribution provides comfort, security, and vibrant community experiences tailored to their needs.

Contribution to Residential Aged Care- Your donation fuels the Lifestyle Department, enabling the creation of unforgettable memories, procurement of furniture, and establishment of a leading home atmosphere.

Your donation is tax-deductible.

Please show your support and share this fantastic tool with friends and family.

Our residents are at the heart of everything we do and our mission.

For more details visit our website <u>www.martinlutherhomes.com.au</u> or call us on 03 9760 2100.

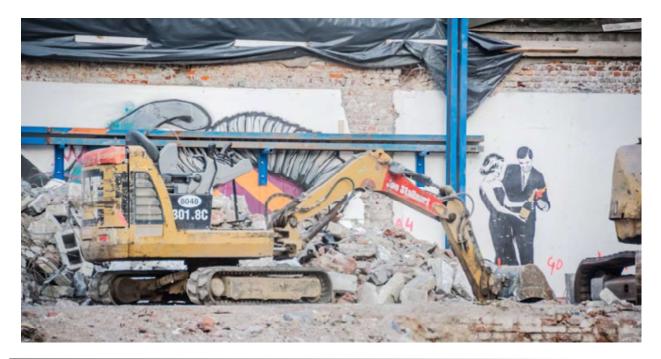




Demolition Project 2024

As you may have noticed, Martin Luther Homes is always on the move, everevolving. It's with a mix of excitement and anticipation that we share our plans to bid farewell to some of our older structures, making room for fresh beginnings.

Among those to be demolished are three independent living units, the garages near the community hall, and the Jensen buildings. This transformational journey begins in July 2024, marking the dawn of a new era for our community.



Café Jensen

Our next open Café day is Saturday 11 May and 1 June from 1 pm to 4 pm.

You must join us; the feedback on the coffee and cakes has been incredible!

Chris and Jess can't wait to welcome you!







Church Services & Pastoral Visits

May 2024

Date	Time	Service	Place	Pastor
ТВС	All day	Seelsorgebesuche / Pastoral visits	Room Visits	ТВС
ТВС	2pm	English Worship	Act. Room	Pastor Ghalayini
ТВС	all day	Seelsorgebesuche / Pastoral visits	Room Visits	ТВС
ТВС	11am	German Lutheran Service	Act. Room	ТВС
ТВС	11am	Catholic Church Service	Act. Room	Father Knapp

We also have a "Morning Devotions" activity organised by one of our residents each Wednesday morning at 10:30 am in Bluegum.

Please note there might be some changes to these services.



May 2024

Wayne R. Leonard P. Thea D. Lynette T. Melville M.



Evangelisch Lutherischer Gemeindebrief Mai 2024



Ein Gebot von zehn

D	A	S	D	E	υ	D	ıs
1	ıs	E	τ	τ	ö	G	5
c	ıs	N	S	τ	E	0	E
Н	N	1	E	D	L	τ	IS
G	E	c	W	L	*	τ	E
N	В	н	S	E	В	0	D
1	E	τ	н	A	В	E	N
В	N	τ	IS	ıs	E	н	Α

Schreibe hier auf, welches Gebot das ist:

In diesem Rechteck sind die 14 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.



Impressum

PP 100002210 Volume 14 Nummer 5

St. John's German Lutheran Parish Springvale Inc. No. A00007061A German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc. No. A 0038001Z Martin Luther Homes Boronia Inc. No. A0020117Y

Texte und Redaktion (wenn nicht anders bezeichnet):

Dreifaltigkeitsgemeinde: Johannesgemeinde: Martin Luther Heim: Ann-Kristin Hawken Anke Trott Tim Lewinski

2 9654 57432 9546 60053 9760 2100

 Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Monats

Beiträge bitte schicken an:

redaktion@kirche.org.au oder

office@stjohnsgerman.com

Zusammenstellung und Endproduktion: